

Bewunderung that der edle Todte von jeher Verzicht. Und wenn man erwäget, das er nicht wenig von Seiten seines Kopfes und Herzens verkannt und leider! auch verläumdert ward, das aber nie der geringste Haß gegen die, welche ihn kränkten, in seine Seele kam, und das er stets in seinem Widersacher den Menschen ehrte, so sehr er auch Ursache hatte, mit dessen Meinungen und — Handlungen unzufrieden zu seyn: so dürfte leicht die Achtung für seinen Charakter sich in Bewundrung verwandeln; und so dürfte man diese Tugenden wohl eher für erworbene als Temperamentstugenden zu halten haben. Das man seine Vorzüge nicht so ganz kannte, daran war der Schleier Schuld, den er so gern um seine edlen Handlungen hüllte: er liebte, das Gute im Stillen zu thun. Das man ihn aber so oft verkannte, davon lag die Ursache weniger in ihm, als in denen, welche die Geradheit und Offenherzigkeit seines Charakters, die Unerfrockenheit und Freimüthigkeit, mit der er Mißbräuche rügte und offenbare Kleinlichkeiten und Erbärmlichkeiten verspottete — ihren vorgefaßten Meinungen nicht gemäß fanden. Aber